

Namen der Opfer der Hexenprozesse/ Hexenverfolgungen Schleusingen und Amt Schleusingen, Thüringen

nach: Manfred Wilde, Die Zauberei- und Hexenprozesse in Kursachsen. Köln, Böhlau 2003

Fälle von Hexenverfolgung in Schleusingen:
und Ortsteil Rappelsdorf

	Jahr	Name	Schicksal
1.	1598	N.N. Frau des Schmiedes am oberen Tor	unbekannt
2.	1598	Osanna Hammer Vorwurf: Hexerei, Viehzauber	verbrannt
3.	1605	N.N., in Quelle: „3 Personen gerichtet“	hingerichtet
4.	1605	N.N.	hingerichtet
5.	1605	N.N., bei allen Vorwurf: Hexerei	hingerichtet
6.	1608	Catharina Pah (Bohn), „die lange Käthe“ genannt	verbrannt
7.	1608	deren Tochter Margaretha Pah (Bohn)	enthauptet, dann verbrannt
8.	1609	N.N. Frau, „vom Teufel den Hals umgedreht“	Tod unter der Folter
9.	1609	N.N., in Quelle: „3 Personen verbrannt“	verbrannt
10.	1609	N.N.	verbrannt
11.	1609	N.N.	verbrannt
12.	1609	N.N. Frau	Tod
13.	1609	Andras Berg	enthauptet, dann verbrannt
14.	1612	Elisabeth Dietrich genannt „Schreilies“	verbrannt
15.	1612	Elsa, Thomas Gerbichts Frau	verbrannt
16.	1615	Barbara Grü..., „Beckhardin“ genannt	verbrannt
17.	1618	Hans Reinhardt „wie auch anderer eingezogener Hexerei beschuldigter Personen“	unbekannt
18.	vor 1619	Anna, Frau von Valentin Schade	hingerichtet
19.	1618/19	Paul Kern der Ältere, von Beruf Seiler	unbekannt

20.	1618/19	Hans Reichard, Brückenschmied	unbekannt
21.	1618/19	Ehefrau von Hans Reichard	unbekannt
22.	1619	Catharina, Frau von Andreas Schlimpach	Folter, dann unbekannt
23.	1619	Urusla Balck, Mutter einer blinden Tochter, wurde wie fast alle 1619 Hingerichteten besagt, mit auf den Hexentänzen gewesen zu sein	verbrannt
24.	1619	Georg Carll, Sattler	unbekannt
25.	1619	Margaretha Wilde	unbekannt
26.	1619	Margaretha, Endres Hoffmanns Frau	verbrannt
27.	1619	Valentin Clauer, Metzger	Flucht
28.	1619	Georg Raßmann	verbrannt
29.	1619	dessen Tochter Anna Raßmann, nach Drohung mit Folter Geständnis	verbrannt
30.	1619	Margaretha Hiller oder Driller Vorwurf: Giftzauber, Teufelsbuhlschaft, Geständnis vermutlich ohne Folter	verbrannt
31.	1619	Kunigunde Trott vom Rasen, kein Vermögen Vorwurf: Zauberei, Hostienschändung	verbrannt
32.	1619	Magdalena Röhrig	unbekannt
33.	1621	Heydel Werner	verbrannt
34.	1621	N.N., in Quelle: „2 Personen verbrannt“	verbrannt
35.-38.	1628	N.N., in Quelle: 5 Personen verbrannt“, nachweislich (namentlich) wurde 1628 nur eine Frau aus Geisenhöhn in Schleusingen verbrannt	verbrannt
49.	1630	Elsa Engelbrecht	enthauptet, dann verbrannt
50.	1652	Valentin Zoder, Töpfer	unbekannt
51.	1652	Valten Joderrerr	unbekannt

52.	1657-59	Anna, Frau des Bürgermeisters und Wirt „Zum Goldenen Löwen“ Nicolaus Ittig, Vorwurf: Hexerei, Besitz eines Drachens, Krankheitszauber, Großmutter ist in Coburg als Hexe verbrannt worden, Kerker, Folter u.a. Spanische Stiefel, Aufzug, Bock, kein Geständnis	Folter, dann Landesverweis
53.	1659	Witwe von Caspar Schreyer	Haft, dann unbekannt
54.	1659	Frau von Franz Kummerter, die und Nr. 53 wurden von einer Frau aus Erlau in der Folter besagt, mit auf den Hexentänzen gewesen zu sein	Haft, dann unbekannt
55.	1664	Anna Ebert, Frau eines Glasers	verbrannt (2. April)
56.	1664	Anna Maria Ebert	verbrannt (18. Juli)
57.	1664	Anna, Erhardt Dressels Witwe, wohnhaft in der Schleusinger Vorstadt, sie wurde besagt, mit auf den Hexentänzen gewesen zu sein	verbrannt
58.	1664	Catharina Kern, Frau des Ratsmitglieds Hans Kern, sie wurde besagt, mit auf den Hexentänzen gewesen zu sein	enthauptet, dann verbrannt
59.	1664	Valentin Bechmann, Ratssenior	Haft, dann unbekannt
60.	1664	dessen Sohn Hans Bechmann, Seiler	Haft, dann unbekannt
61.	1665	Margarethe, 11jährige Tochter von Hans Preisinger	Züchtigung durch den Scharfrichter, dann frei
62.	1667	Ursula, Hans Trotts Frau	verbrannt
63.	1673	Ursula Rögner	verbrannt

Fälle von Hexenverfolgung in Rappelsdorf:

	Jahr	Name	Schicksal
1.	1623	Catharina Christen	unbekannt
2.	1667	Barbara, Hans Siegmunds Frau	verbrannt

Quelle: Bibliothek Museum Schloss Wilhelmsburg Schmalkalden, Ausstellung „Luther und die Hexen“, bearbeitet von Kai Lehmann, Bereich Schleusingen sowie Füssel, Ronald: Die Hexenverfolgungen im Thüringer Raum (Veröffentlichungen des Arbeitskreises für historische Hexen- und Kriminalitätsforschung in Norddeutschland, Band 2), Hamburg 2003, S. 244f. und 253f. sowie Wilde, Manfred: Die Zauberei- und Hexenprozesse in Kursachsen, Köln, Weimar, Wien 2003, S. 568-592.

Deutsches Hexendokumentationszentrum, in welchem man jeden heute noch zu ermittelnden Fall auf dem Gebiet der heutigen Bundesrepublik abrufen kann.

Weitere Auskünfte:

Dr. Kai Lehmann

Museum Schloss Wilhelmsburg

Schlossberg 9

98574 Schmalkalden

Telefon: +49 3683 403186

E-Mail: info@museumwilhelmsburg.de

nach: Manfred Wilde, Die Zauberei- und Hexenprozesse in Kursachsen. Köln, Böhlau 2003

Hammer, Osanna	Schleusingen	(1598)	Seite 569	
Bohn, Katharina	Schleusingen Amt	(1608)	Seite 570	
Gerbichts, Elsa	Schleusingen	(1611)	Seite 571	
Dietrich (alias Schreilies), Elisabeth	Schleusingen	(1612)	Seite 571	
Reichard, Hanß	Schleusingen	(1618)	Seite 574	
Geißenhamer, Ursula	Schleusingen Amt	(1618)	Seite 574	
Wilde, Margarethe	Schleusingen	(1619)	Seite 577	
Schlimpach, NN	Schleusingen Amt	(1619)	Seite 575	
Raaßmann, Georg	Schleusingen	(1619)	Seite 576	
Raaßmann, Anna	Schleusingen	(1619)	Seite 576	
Hiller, Margareth	Schleusingen	(1619)	Seite 576	
Glauer, Valtin	Schleusingen	(1619)	Seite 577	
Carll, Georg	Schleusingen	(1619)	Seite 577	
Balck, Ursula	Schleusingen	(1619)	Seite 576-577	
Werner, Heydel	Schleusingen	(1621)	Seite 577	
Engelbrech, Els (sic!)	Schleusingen	(1630)	Seite 581	
Joderer, Valten	Schleusingen Amt	(1651)	Seite 581-582	
Zoder, Valentin	Schleusingen	(1652)	Seite 583	
Ittiges, Anna	Schleusingen	(1657)	Seite 585	
Schreyer, Witwe	Schleusingen Amt	(1659)	Seite 586	
Kummerter, NN	Schleusingen Amt	(1659)	Seite 586	
Kern, Katharina	Schleusingen	(1664)	Seite 590	
Ebert, Anna Maria	Schleusingen Amt	(1664)	Seite 589	
Ebert, Anna	Schleusingen	(1664)	Seite 589	
Dressel, Anna	Schleusingen Vorstadt	(1664)	Seite 589-590	
Preißinger, Margarethe	Schleusingen	(1665)	Seite 591	
Bechman (sic!), Valtin	Schleusingen Amt	(1665)	Seite 591	
Rögner, Ursula	Schleusingen Amt	(1672)	Seite 592	